

POLITISCHE ABTEILUNG I
p.B.15.21.Pol. - BUU/IFH

Bern, 08. März 1990

Original direkt weitergeleitet

AKTENNOTIZ

Besuch des polnischen Botschafters Zdzislaw CZESZEJKO-SOCHACKI
(C.) vom 08. März 1990

C. bittet um eine offizielle Stellungnahme der Schweiz zur Note der polnischen Regierung, welche angeblich am 05. März 1990 unserer Botschaft in Warschau überreicht worden sei. Diese Note wurde Bern bis zum heutigen Tag nicht übermittelt.

Wie C. erläutert, will die polnische Regierung die Haltung der Schweiz zur Frage der polnischen Westgrenze in Erfahrung bringen.

Da uns der genaue Text der Note nicht bekannt ist, kann dazu noch keine offizielle Stellungnahme erfolgen.

SIN legt aber die grundsätzliche Haltung der Schweiz dar, wonach diese

- seit jeher für das Selbstbestimmungsrecht der Völker eintreten sei;
- in diesem Lichte die Wiedervereinigung begrüsse;
- wert darauf lege, dass bei diesem Prozess den Sicherheitsinteressen aller Beteiligten grösste Beachtung geschenkt werde;

- 2 -

- die Sicherheit der Grenzen als unabdingbar erachte und daher an einer unmissverständlichen Klärung dieser Fragen interessiert sei.

Dem polnischen Botschafter sichert SIN zu, ihn nach Erhalt der besagten Note und nach Rücksprache mit Bundesrat Felber über eine allfällige Präzisierung der oben erwähnten Position telefonisch zu unterrichten.



Urs Bucher

(POLITISCHE ABTEILUNG I)

DG - 9. März 90 - 10

Kopien : - SIN, PR, BUU